

[11739.] Zur gefälligen Beachtung und strengsten Auseinanderhaltung, beim Verschreiben und im Rechnungswesen:

C. A. Schwetschke und Sohn
(M. Bruhn)

in Braunschweig.

G. Schwetschke'scher Verlag
in Halle.

[11740.] **Emile Platan** in Brüssel besorgt billigt und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstsa- chen &c. &c.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

— **Die A. Franck'sche Buchhandlung** —

[11741.] 67 Rue de Richelieu in Paris empfiehlt sich zur Besorgung französischen Sortiments zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

Italienische Classiker von Le Monnier.

[11742.] Ich unterhalte von der bekannten Sammlung italienischer Classiker von Le Monnier in Florenz fortwährend ein bedeutendes Lager und berechne den Band von 7 Paoli (oder 4 Lire) Ladenpreis mit 22½ Ngr netto, theurere nach diesem Verhältniss. Katalogestehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Leipzig. **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium.

Italienisches Sortiment!

[11743.] Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Besorgung italienischen Sortiments und liefert die im Börsenblatt angezeigten, sowie alle italienischen Neuigkeiten zu den billigsten Preisen.

Gegen Ende eines jeden Monats werden Sendungen nach Leipzig gemacht und so die eintausenden Sendungen prompt expedirt.

Die von mir herausgegebene „Bibliografia mensile della letteratura italiana“ steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

Venedig. **Vibreria alla Fenice.**
G. Ebhardt.

[11744.] **Morin Frères,**
Commissionsgeschäft in Paris,
Rue du Bac Nr. 112,
empfehlen sich zur Besorgung:
**französischer Bücher, Journale, Kunst-
sachen etc.**

Offerten von Dépôts gangbarer Sachen zum alleinigen Debit für Frankreich wird gern entgegengesehen.

[11745.] Für eine zu errichtende Leihbibliothek erbitte Offerten von Romanen und guter Belletristik zu ermäßigten Preisen.

Leipzig, den 13. Juli 1861.
Emil Deckmann.

Den Nachdruck

des

**Allgemeinen deutschen Handelsgesetz-
buches betreffend.**

[11746.]

Die Unterzeichnete macht hierdurch ihre Herren Collegen zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten darauf aufmerksam, daß sie für das Allgemeine deutsche Handelsgesetzbuch, unbeschadet weiterer Rechte, mindestens bis zur erfolgten Publication desselben im landesgesetzlichen Wege des jeweiligen deutschen Staates, das Verlagsrecht hat und dieses Verlagsrecht bereits von der hohen Bundesversammlung vom 18. Februar 1858 und neuerdings (aus Anlaß des Korn'schen Nachdrucks) durch ein an derselben Stelle vom Präsidenten der Nürnberger Konferenz vorgelegtes Gutachten, sowie durch einen weiteren Bundesbeschluss vom 4. Juli 1861 mit der Erklärung bestätigt wurde, daß nur die (im unterzeichneten Verlage erscheinenden) vom 1. Secretär der Nürnberger Handelsgesetzgebungs-Commission, dem K. Bezirksrath Eug., veranstalteten, resp. zu veranstaltenden Ausgaben

authentisch

seien.

Wir warnen daher vor Nachdruck des Allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuches, sowie vor Verbreitung desselben und fügen noch hinzu, daß etwaige darauf bezügliche briefliche Anfragen wir gerne beantworten, solche durch das Börsenblatt hingegen — als unpassend für Erörterungen privater Geschäftsangelegenheiten — unberücksichtigt lassen werden.

Ergebenst

Stabel'sche Buch- und Kunsth.
in Würzburg.

**Historisch - Statistischer Verein zu
Frankfurt a. d. Oder.**

[11747.]

**Aufforderung an die Herren Verlags-
buchhändler von Werken zur Geschichte
und Landeskunde der Mark Bran-
denburg.**

Der historisch-statistische Verein beabsichtigt, in dem im September d. J. von ihm herauszugebenden Jahreshefte auch eine Uebersicht derjenigen Schriften zu geben, welche in den letzten Jahren auf dem Gebiete der Geschichte und Landeskunde der Mark Brandenburg erschienen sind. Diejenigen Herren Verlagsbuchhändler, welche die bei ihnen desfalls erschienenen Schriften einer näheren Besprechung unterworfen zu sehen wünschen, werden erbenst ersucht, solche durch Vermittlung der Herren Trowitzsch & Sohn hieselbst an den unterzeichneten Vorstand gelangen zu lassen. Es wird demächst ein Belags-Exemplar des Jahresheftes des Vereins übersandt werden.

Frankfurt a. d. O., im Juli 1861.

**Der Vorstand des historisch-sta-
tistischen Vereins.**

[11748.] **Verzeichnisse von Romanen**

und belletristischen Schriften &c. zu herabgesetzten Preisen werden zur Completirung einer Leihbibliothek erbeten durch

Rud. Hartmann in Leipzig.

[11749.] **Knauth, Nachod & Kühne**

Nr. 28 Broad Str. Corner Exchange Place in
New-York,
Centralhalle in Leipzig,

erbieten sich zur Vermittelung von Geldangelegenheiten in Amerika und zur Einziehung von Wechseln auf New-York und andere Städte der Union unter Berechnung der günstigsten Course.

**Zur Nachricht für die Leipziger Herren
Collegen.**

[11750.] Von dem Forster'schen Patent-Schreibepult habe ich ein Expl. in meiner Handlung, Naundörfer Nr. 11. aufgestellt; es wird vielen Herren Collegen, die versäumten, es in der D.-M.-Ausstellung in Augenschein zu nehmen, angenehm sein, es bei mir jetzt ansehen zu können.

Leipzig, den 15. Juli 1861.

G. Wengler.

[11751.] **Von allen Journalen,**
mit Ausnahme von politischen und wissenschaftlichen, erbitte schleunigst Probe-Nummern und Prospekte in 10—20facher Anzahl.

Leipzig, den 13. Juli 1861.

Emil Deckmann.

[11752.] **3000 werthvolle Lithogra-
phien,**

20 diverse französische Genres in Kreide ausgeführt, theils schwarz mit Tondruck, theils colorirt, beabsichtige ich in einzelnen Partien oder auch en bloc zu verkaufen und offerire davon Probeblätter à 5 Sgr (color. à 7½ Sgr) gegen baar. Die Bilder (3 bis 4 Fuß hoch) sind durchaus schön ausgeführt, noch vollständig neu und fehlerlos. Ladenpreis à 1 bis 2 fl.

Ein gemischtes Sortiment (bestehend aus 15 Expl. schwarz mit Tondruck und 5 Expl. color.) liefere ich für nur 3 fl 5 Sgr baar. Bei diesem Bezuge hat keine Sortimentsbuchhandlung irgend welches Risiko zu befürchten. Die Kunstblätter haben folgende Unterschriften: Obsthändlerin. — Der Herbst. — Der Frühling. — Für die Armen. — Gott wird's vergelten. — Der Bruder. — Die Schwester. — Pascha und Selavin. — Pascha von Janina. — Beduinenrache. — Zuveranführer. — Brieftaube. — Liebesbote. — Der Liebe erstes Kommen. — Sirtinische Madonna. — Almosen. — Morgengebet. — Abendgebet. — Mathilde. — Esmeralda.

Erfurt.

Friedr. Bartholomäus.

[11753.] Unterzeichneter bittet um schleunige Einsendung von Wahlzetteln, Placaten &c., sowie antiquar. und Auktionskatalogen in einigen Exemplaren.

Lieferungswerke, zum Colportiren sich eignend, wovon die 1. oder 1. 2. Esg. gratis gegeben werden, Probenummern von Zeitschriften erbitte in größerer Anzahl unverlangt.

Liter. Beilagen mit Firma verbreite ich in 1300 Exemplaren durch das hiesige Wochenblatt unentgeltlich. Inserate in das hiesige 4mal wöchentlich erscheinende Wochenblatt sind stets willkommen u. gewöhnlich vom besten Erfolge.

Meerane, den 10. Juli 1861.

Theobald Moritz.

[11754.] **Haar & Steinert** in Paris erbitten zu zweckmäßiger Verbreitung 25 Prospekte neuer Originalwerke aus dem Gebiete der Ingenieur-Wissenschaft und des Eisenbahnbaues.